

Um das Ergebnis dieser 52 Beispiele recht deutlich und übersichtlich vor Augen zu haben, bringe ich dieselben in Tabellenform:

Nr.	Erfolg	Nr. des Beispiels	Wetter am Köderabend	Thermometer R.	Barometer	Wetter am nächsten Tage	Thermometer R.	Barometer
I	Aussergewöhnlicher Erfolg	15 21 25 38	Wolkenlos, ein bischen Wind Wolkenlos, warm, ein bischen Wind Ruhig, schwere Wolken, schwül Halbmond, wolkenlos, warm	18	712 712	Wolkenlos, herrliches Wetter Tagsüber warm, abends Gewitter Sehr heiss, Gewitter im Anzuge Ziemlich warm und schön		715
II	Sehr guter Erfolg	2 3 6 10 18 22 26 27 31 24 46 50 51	Sehr ruhig, warm Dunkel bewölkt, warm Bedeckter Himmel, warm Sturmwind und Gewitter Halbmond, windstill, leichter Nebel Ruhig, schwer bewölkt, zieml. warm Erst kühl, dann Gewitter, nachher schön Schwül, wolkig Vollmond, ruhig, wolkenlos, warm Bewölkt, warm Fernes Wetterleuchten, Halbmond, warm, Tau, wolkenlos Dunstig, schwül, ruhig Halbmond, bewölkt, ruhig	10 15 13	710	Regenwetter den ganzen Tag Regenwetter den ganzen Tag Regen Nachts Schneefall, früh schön Wolkenlos, sehr warm, aufsteig. Gewitter Kühl, wolkig, ein bischen Wind Ruhig, ziemlich warm, bewölkt Kühl Sehr schön, warm und ruhig Regenwetter Kühl, wolkenlos	20 10 ^{1/2} 14	712 711
III	Guter Erfolg	1 4 8 11 23 29 39 45 48	Bewölkt, ruhig, warm Bewölkt, warm Regen, kühl Warm, ruhig, hohe Wolken Kühl, wolkig Wolkenl., Tau, kühl, e. bischen Wind, Halbmon. Warm, ruhig, wolkenlos, fast Vollmond Tau, wolkenlos, windstill Wenig Regen, dann schön	8 12 17	713	Regenwetter Kalter Wind, wolkig Wolkenlos, kühl, ruhig Wolkenlos, warm Dunkle schwere Wolken, starker Wind Kühl, wolkig, ruhig Warm, ruhig Sehr schön, wolkenlos Sehr warm und schön		715 710
IV	Schwacher Erfolg	5 9 13 14 16 24 30 32 33 35 41 44 47 49	Kühl Kühles Wetter, wolkenlos Warm, sehr ruhig, entferntes Gewitter Wolkenlos, warm, ruhig Bewölkt Fast wolkenlos, windig und kühl Warm mit Gewitterbildung Wolkenlos, ruhig, kühl Starker Wind, warm, wolkenlos Kühl Bewölkt, ziemlich warm Warm Wolkenlos Wolkenlos, Tau, windstill	8 18 14 16 14 14	715 708 716 709	Kalt, Schneefall Wolkenlos, sehr schön und warm Wolkenlos, um 9 Uhr abends bewölkt Herrliches, schönes Wetter Landregen Leicht bewölkt, windig und kühl Bis Mittag schön, dann starker Schneefall Wolkenlos, heiss, abends Sturmwind Kühl und windig Bewölkt, kühl Vormittags sehr schön, nachmittags Regen Gewitter, warm Warm, wolkenlos Regen	+ 7	708 712
V	Erfolg fast Null	7 12 17 19 20 28 37 40 42 43 52	Kühl Warm, wolkenlos Leichter Regen, windstill Sehr warm, heranziehendes Unwetter Sehr kühl, wolkenlos, Tau Kühl, regnerisch, ruhig Warm, bewölkt Schwül, Gewitter im Anzuge, ruhig Wolkenlos, kühl Kühl Warm, bewölkt	22 10 ^{1/2} 9 ^{1/2} 17	715 710 712	Kalter Wind, Schneefall Wolkenlos, warm, mittags 34° C Kühl, Regenwetter Sehr schwül, Gewitter Schön, ruhig Bewölkt, kühl Bewölkt, kühl Schönes Wetter, warm Schönes Wetter Schönes Wetter, ruhig Bewölkt, neblig, ziemlich warm	20	713 712
VI	Ganz null	36	Kühl, bewölkt			Kalt		
Sa. 52								

Schwer bedaure ich jetzt, die Barometeranmerkungen nicht täglich gemacht zu haben, denn mit Hilfe solcher Aufzeichnungen kann vielleicht etwas Licht in die Ungewissheit gebracht werden, welche jetzt noch über die Ergiebigkeit der Ködertage herrscht und ich möchte mit meinem ersten dürftigen Versuch eine Anregung hiezu gegeben haben.

Im übrigen hielt ich mich stets beim Ausgehen nach der Natur. Fliegen viel Mücken, schnappten die Forellen an der Oberfläche des Wassers nach Beute und war es dabei warm, so konnte ich mit Sicherheit auf guten Anflug rechnen.

Ergebnis des Nachtfanges im Jahre 1907.

Auszug aus meinem entomologischen Tagebuche.

Von Fritz Hoffmann, Krieglach (Steiermark).

Gleich dem Förster, der, in ein neues Revier gekommen, sich vor allem über den Stand des Wildes, die verschiedenen Wechsel, Raubtierbaue etc. informieren muss, habe ich mich heuer, um bald zur Kenntnis hiesiger Schmetterlingsfauna zu kommen, ausschliesslich dem Nachtfang gewidmet.

Die Art und Weise desselben habe ich in zwei Artikeln beschrieben¹⁾ und darin die Bemerkung gemacht, im Winter das Ergebnis bekannt zu geben.

¹⁾ In Nr. 16 Jahrg. XXI dies. Zeitschr. und in Dr. O. Kranchers Entomolog. Jahrbuch 1908.

Indem ich nun meinem Versprechen hiemit nachkomme, gestatte ich mir noch zu bemerken, dass ich absichtlich die Flugzeit genau vermerkte, da dieselbe von der jeweiligen Oertlichkeit abhängen dürfte, und zudem die Literatur oft nur ungefähre Angaben enthält. Es hat mir Mühe gemacht, nach jedem Ködergange alle aufgefliegenen Falter zu notieren; besser gings beim hellen Scheine der Acetylenlampe; behalten habe ich nur wenige der besten Stücke jeder Art, denn — kein Heger, kein Jäger. — Das Verzeichnis enthält meist die häufigsten Arten, doch dürften darin manche in Steiermark selten gefundene, oder für dieses Gebiet neue Arten enthalten sein; eine direkte Behauptung wage ich nicht auszusprechen, da ich die Verzeichnisse der beispielsweise seit Jahren am Hochschwab sammelnden Wiener Entomologen nicht kenne. Vielleicht fühlt sich einer der genannten Herren durch diese Zeilen bewogen, mir seine Zusammenstellung steierischer Schmetterlinge freundlichst zu überlassen; ist doch mein Streben nur darnach gerichtet, zu einer in absehbarer Zeit zu erscheinenden Fauna von Steiermark ein Scherflein beizutragen.

Ich habe ausser den durch Nachtfang erhaltenen 334 Arten und Formen noch eine Menge anderer Arten teils durch Zucht, teils durch Tagfang erhalten; so gelang es mir z. B., die Raupen von *Plusia modesta* Hb. aufzufinden und das Vorkommen von *Leucania andereggi* B. zu konstatieren, eine von mir am Reichenstein gefangene Form von *Parnassius delius* Esp. hat Herr H. Fruhstorfer-Genf als neue Unterart erkannt und auf meinen Wunsch mit *styriacus*¹⁾ benannt; sie steht zu *delius* Esp. in demselben Verhältnis wie *brittingeri* Rbl. u. Rgh. zu *Parnassius apollo*. Da die künftige Generation der Lepidopterologen jedenfalls keinen Unterschied zwischen Macro- und Microlepidopteren machen wird, so habe ich auch letzteren meine Aufmerksamkeit geschenkt, freilich nur den ansehnlicheren Arten.

Ich hoffe, im kommenden Jahre zu nachstehenden, nur in nächster Umgebung Krieglachs²⁾ gefangenen Heteroceren manche neue Art aufzufinden, da ich beabsichtige, meine Exkursionen — soweit es meine kurz bemessene freie Zeit gestattet — weiter auszudehnen.

Die ebenso tadellose als mühevollen Bestimmung der mir ungewissen Falter verdanke ich der Güte der Herren: Rudolf Klos-Staniz, Professor Karl Prohaska-Graz (Micra) und Gabriel Höfner-Wolfsberg. Es ist mir ein Vergnügen, genannten Herren an dieser Stelle meinen besten Dank zum Ausdruck zu bringen.

	Köder	Licht
	Datum	Datum
<i>Acherontia atropos</i> L.		9, 11/10
<i>Sphinx ligustri</i> L.		3/6
<i>Hyloicus pinastris</i> L.		13/6—8/7
<i>Chaerocampa elpenor</i> L.		13—15/6
<i>Metopsilus porcellus</i> L.		15/6
<i>Pheosia dictaoides</i> Esp.		15/6
<i>Lophopteryx camelina</i> L.		6/6—6/7
„ <i>cuculla</i> Esp.	26/6	
<i>Pterostoma palpina</i> L.		14/6
<i>Dasychira pudibunda</i> L.		11/6
<i>Porthesia similis</i> Fuessl.		30/6
<i>Stilpnotia salicis</i> L.		1/7
<i>Lymantria monacha</i> L.		27/8
<i>Malacosoma neustria</i> L.		1—4/7
<i>Gastropacha quercifolia</i> L.		10/7
<i>Dendrolimus pini</i> L.		4/7

	Köder	Licht
	Datum	Datum
<i>Drepana falcatoria</i> L.		15/6—14/8
<i>Panthea coenobita</i> Esp.		8/7
<i>Demas coryli</i> L.		11/6
<i>Acrioneta leporina</i> L.	27/6	
„ <i>alni</i> L.	20/7	
„ <i>psi</i> L.	4—23/7	
„ <i>cuspid</i> Hb.	30/6—22/7	4/7
„ <i>auricoma</i> F.	13/5—13/6	
„ <i>euphorbiae</i> F.	11/5—4/7	häufig
„ <i>runicis</i> L.	22/5—13/6	
<i>Craniophora ligustri</i> F.	1/6—26/8	häufig
<i>Agrotis strigula</i> Thub.		15/6, 8/7
„ <i>signum</i> F.		4/7
„ <i>augur</i> F.	20/7—19/8	22/6—25/8 häufig
„ <i>pronuba</i> L. ab. <i>innuba</i> Tr.	22/6—28/9	
„ <i>triangulum</i> Hfn.	22/7	
„ <i>baja</i> F.	20/7—17/9	gemein
„ <i>c-nigrum</i> L.	2—4/6	13-18/6, 27/8-5/10
	27—30/8	
„ <i>ditrapezium</i> Bkh.	1/6—23/8	19/6—2/8
„ <i>stigmatica</i> Hb.	19/8	25/8
„ <i>xanthographa</i> F.	19/8—25/8	
„ <i>do. ab. cohaesa</i> H.-S.	19—30/8	
„ <i>rubi</i> View.	25, 26/8	27/8
„ <i>dahlia</i> Hb.	11/9	
„ <i>primulae</i> Esp.	23/7	5/7
„ <i>do. v. conflua</i> Tr.	29/7	
„ <i>depuncta</i> L.	29/7—17/9	
„ <i>plecta</i> L.	11/6—2/7	11/6—4/7, 25/8
„ <i>putris</i> L.		11/6—8/7 häufig
„ <i>cinerea</i> Hb.		11/6
„ <i>exclamationis</i> L.	11/6—26/7	11/6—8/7
„ <i>corticea</i> Hb.		1—11/7
„ <i>ypsilon</i> Rott.	¹⁾ 2/5—26/7	¹⁾ 4/7
	²⁾ 14/9-19/10	
„ <i>segetum</i> Schiff.	11/9	27/8
„ <i>prasina</i> F.	22/7	
„ <i>occulta</i> L.	19, 25/8	
<i>Pachnobia rubricosa</i> F.	23/4, 1-14/5	
<i>Epineuronia popularis</i> F.	23/8—11/9	24, 27/8
„ <i>cespitis</i> F.		24—28/8
„ <i>do. ab. ferruginea</i> Höfn.		27—29/8
<i>Mamestra leucophaea</i> View.	31/5—11/6	3/6—7/8
„ <i>advena</i> F.	22/6	7/6—1/7
„ <i>tincta</i> Brabm.		13/6
„ <i>nebulosa</i> Hufn.	26/5	
„ <i>persicariae</i> L.	24/7	16—30/6
„ <i>oleracea</i> L.	31/5—27/7	
	³⁾ 11/9	
<i>Mamestra genistae</i> Bkh.	5/6—22/7	11—15/6
„ <i>dissimilis</i> Knoch.	31/5	
„ <i>thalassina</i> Rott.	15/5—23/7	3/6—11/7 häufig
	11/9	
„ <i>contigua</i> Vill.	29/5—11/6	11—15/6 häufig
„ <i>pisi</i> L.	31/6—26/7	11/6—17/7
„ <i>dentina</i> Esp.		13/6—1/7
„ <i>reticulata</i> Vill.		6/6—2/7
„ <i>serena</i> F.		11—15/6
<i>Dianthoecia nana</i> Rott.		11—18/6
„ <i>capsincola</i> Hb.		7/7
„ <i>cucubali</i> Fuessl.	2, 3/6	22/6
„ <i>carpopaga</i> Bkh.		11—13/6
<i>Miana strigilis</i> M.	26/6—26/7	11—15/6 häufig
„ <i>do. v. latruncula</i> Hb.	26/6	30/6 häufig
„ <i>bicoloria</i> Vill.	26/7, 14/9	
<i>Diloba caeruleocephala</i> L.		25/9—5/10
<i>Hadena porphyrea</i> Esp.	19/8—28/9	gemein
„ <i>adusta</i> Esp.	2/6	
„ <i>sordida</i> Bkh.	27/6	
„ <i>gemmea</i> Tr.	27/8	
„ <i>monoglyphia</i> Hufn.	20/7—13/9	11/7 häufig
„ <i>lateritia</i> Hufn.	22/7	
„ <i>sublustris</i> Esp.	19—30/8	15/6
„ <i>rurea</i> F.		6/7
„ <i>do. ab. alopecurus</i> Esp.	2/7	
„ <i>basilinea</i> F.		7/6—1/7 häufig
„ <i>secalis</i> Bjerk.	23/7—30/8	häufig
„ <i>do. ab. secalina</i> Hb.	26/7—30/8	häufig
„ <i>do. ab. nictitans</i> Esp.	19—26/8	25/8 häufig
„ <i>do. ab. leucostigma</i> Esp.	20—26/7	
<i>Episema scoriacea</i> Esp.	30/8	
<i>Ammoconia caecimaacula</i> F.	5—17/9	25/9 häufig

¹⁾ Vgl. Entomologisches Wochenblatt Vol. 24 Nr. 46 (1907) p. 199.

²⁾ Mit 2 Ausnahmen; siehe Microlep.

¹⁾ Ueberwintert. ²⁾ Frisch. ³⁾ 2. Generation.

	Köder	Licht
	Datum	Datum
Miselia oxyacanthae L.	24—28/9	5/10
Dipterygia scabriuscula L. . . .	26/6—22/7	
Hyppa rectilinea Esp.	26/7	30/6
Rhizogramma detersa Esp.	23/7	30/5—11/7
Chloantha polyodon Cl.	16/5—3/6	15/6
Trachea atriplicis L.	5/6—22/7	15, 16/6
Euplexia lucipara L.	31/5	30/6
Brotolomia meticulosa L.	14—31/5	
	11—17/9	
Hydroecia nictitans Bkh.	27/8—13/9	
Leucania impura Hb.	26/6—26/7	30/6—11/7 häufig
" comma L.	11/6	15/6—6/7
" conigera F.	22—26/7	7—16/7
" lithargyria Esp.	22—24/7	7—11/7
Graunmesia trigrammica Hfn. . . .	1—26/6	6—19/6 häufig
" do. approximans Hw.	2—6/6	häufig
" do. ab. bilinea Hb.	11/6	häufig
Caradrina exigua Hb.	11/9	
" quadripunctata F.	15/9	
" morpheus Hfn.		7/6—11/7 häufig
" alsines Brahm.	2/7	30/6—4/7 häufig
" taraxaci Hb.	13/7—19/8	1/7—8/8 häufig
" pulmonaris Esp.	20—26/7	
Hydrilla pallustris Hb.		11—13/6
Petilampa arcuosa Hw.		6/6—8/8 häufig
Rusina umbratica Göze	26/6—2/7	15/6—1/7
Amphipyra perflua F.	19/8	
" pyramidea L.	11/8	
Taeniocampa gothica L.	12/4—25/5	gemein
" stabilis View.	13, 14/4	gemein
" incerta Hfn.	13/4—14/5	gemein
" do. ab. fuscata	13/4—14/5	
" gracilis F.	12/4—22/5	gemein
Calymnia pyralina View.	23—30/7	
Cosmia paleacea Esp.	11—14/9	25/9—5/10

(Schluss folgt.)

Literatur.

Die „Grossschmetterlinge der Erde“ fahren in der 37. Lieferung (ausgegeben am 2. April) in den paläarkt. Tagfaltern weiter. Der Herausgeber behandelt darin die bis auf eine abyssinische Form gänzlich paläarktische Gattung *Pararge*, von der 42 Formen besprochen werden, von denen die meisten auf Taf. 45 abgebildet sind und die sich zu etwa 12—15 eigenen Arten zusammenstellen lassen. Von der Gattung *Aphantopus* werden zehn Formen genannt, wovon zwei Formen von *A. hyperantus* (*arctica* vom hohen Norden und *centrifera*), seither oft als *bieti* angesehen,

von Asien, neue Benennungen erhielten. Den Schluss der Lieferung bildet die Behandlung der ersten 50 *Epinephele*-Formen, deren Bilder sich zumeist auf Taf. 46 und 47 befinden. Beigegeben sind Tafeln, welche *Athyma*, *Calinaga*, *Hestina* und *Kallima* enthalten (Taf. 59 und 60), auf der letzteren Tafel auch die merkwürdigen Blattschmetterlinge, deren Unterseite (Reihe d) abgebildet ist. Man sieht da ganz deutlich die Zeichnung der Blattrippen und das bei dünnen Blättern so häufig hineingefressene Loch, das durch ein kleines Fensterchen zwischen den Medianästen des Vorderflügels hergestellt ist.

Kleine Mitteilungen.

Nachdem es am 30. vorigen Monats etwas wärmer geworden war, ging ich, da das Wetter anhielt, am folgenden Abend zum ersten Male in diesem Jahre zum **Lichtfang** und zwar an einer grossen Bogenlampe des hiesigen Elektrizitätswerkes. Ich blieb dort von 8 bis 9.15 Uhr abends; später setzte kalter Wind aus dem dort in der Nähe beginnenden Breuschthal ein, so dass ich den Fang einstellte. Erfolg: 2 *Biston stratararius* ♂♂, 2 *B. hispidarius* ♂♂, 1 *Caloc. vetusta* ♀, 2 *Taenioc. gothica*, 2 *T. incerta*, dann ein ganz blasses *Selenia bilunaria* ♀ und wahrscheinlich *Anisopteryx aescularia*. Wenn auch nicht viel, so doch wenigstens etwas, zumal alles zum Glück tadellose Stücke waren, im übrigen ist man ja von den Erfolgen des letzten Jahres gerade nicht zu sehr verwöhnt. Hauptmann lgel.

Bekanntmachung.

In Ausübung des § 3 der Beschlüsse der letzten Generalversammlung musste Herr **Fr. Herrmann**, Lehrer in Beuthen, Ob.-Schl., aus dem Verein ausgeschlossen werden.

Der Vorsitzende.

Wiederholt und dringend bitten wir alle unsere verehrl. Mitglieder innerhalb Deutschlands, bei Wohnungsveränderungen stets sofort der betreffenden Bestell-Postanstalt Meldung machen zu wollen. Bei der direkten Postüberweisung kann nur durch strikte Erfüllung dieser notwendigen Meldung Verzögerung in der Zustellung vermieden werden. Ausserdem bitten auch wir um diesbezügliche direkte Nachricht.

Die Geschäftsstelle.

INSERTATE

Vereinsnachrichten.

Entomologischer Verein „Orion“ Berlin (gegründet 1890).

Ueber 60 Mitgl. Bankkonto: Deutsche Bank, Berlin. Sitzung jeden Freitag, abends 9 Uhr, Sophien-Säle (Berliner Handwerker-Verein) Berlin C., Sophienstr. 18.

Berliner Entomolog. Gesellschaft (E. V.).

Unsere Sitzungen finden jeden Freitag Abend 8½ Uhr in den Einsiedler-Bierhallen Neue Promenade 8a

statt. Gäste sind stets willkommen.

Neu hinzutretende Mitglieder finden Anregung und Förderung ihrer Interessen.

„Aurora“, Entomolog. Verein, Breslau.

Sitzung jeden Donnerstag 8½ Uhr im Restaurant „Winkler“, Neue Schweidnitzerstrasse 7/8. Gäste stets willkommen.

Entomologischer Verein Limbach i. Sa. Gegründet 1884. 42 Mitglieder.

Sitz „Kuhns Gasthaus“ Limbach. Vereinsabende jeden 1. und 3. Montag im Monat, abends 1/29 Uhr. Gäste sind stets willkommen.

Entomolog. Verein in Karlsbad.

(Gegründet 1887.)

Vereinslokal: Café und Restaurant „Panorama“. Die Mitglieder-Zusammenkünfte finden jeden ersten Sonntag des Monats, nachm. 2 Uhr, statt. Gäste willkommen.

Entomologenverein Basel (Schweiz).

Präsident: T. Schierz, Münsterberg 11.

Jeden Samstag Zusammenkunft im Restaurant Senglet, Leonhardsberg 1, Gerbergasse. Sitzung je am 1. Montag des Monats Gäste stets willkommen.

Coleopteren u. a. Insektenordn.

Habe im Tausche folgende

Coleopteren

abzugeben:

1. *Procrustes coriaceus*, 2. *Carabus ctenulatus*, 3. *Car. violaceus*, 4. *auronitens*, 5. *auratus*, 6. *ullrichii*, 7. *cancellatus*, 8. *nemorialis*, 9. *glabratus*, 10. *marginalis*, 11. *linnei*, 12. *silvestris*, 13. *Necrophorus corsicus*, 14. *Geotrupes geminatus* nov. var., 15. *Leucocelis cinctella*, 16. *Potosia afflicta*, 17. *Pot. floricola* var. *obscura*, 18. *Amphicoma byrax*, 19. *Steraspis tamaniscicola*, 20. *Pimelia nazarena*.

Suche dagegen: *Procerus gigas*, *Carabus hispanus* und *Nebria*-Arten.

H. Gauckler, Karlsruhe i. B. Kriegstr. 188.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1908

Band/Volume: [22](#)

Autor(en)/Author(s): Hoffmann Fritz

Artikel/Article: [Ergebnis des Nachtfaanges im Jahre 1907 21-23](#)